Mecklenburg-Vorpommern

Analyse Windindustrie vorgestellt

[27.03.2023] Der Wirtschaftsminister Mecklenburg-Vorpommerns hat jetzt die Branchenanalyse Windindustrie kommentiert, welche die Werkschaft IG Metall gemeinsam mit der Hans-Böckler-Stiftung erarbeitet hat.

Die Gewerkschaft IG Metall hat jetzt gemeinsam mit der Hans-Böckler-Stiftung eine Branchenanalyse Windindustrie vorgestellt. Der Wirtschaftsminister von Mecklenburg-Vorpommern, Reinhard Meyer (SPD), sagte hierzu, dass eine beschleunigte Expansion der erneuerbaren Energien stattfinden müsse, um eine klimaneutrale und krisensichere Energieversorgung zu gewährleisten. Da es kaum noch Produzenten von Windkraftanlagen in Deutschland gebe, biete Mecklenburg-Vorpommern gute Investitionsmöglichkeiten, da kleine und mittlere Unternehmen im Land Bauteile für Windenergieanlagen herstellen können. Durch den Bau von Offshore-Großstrukturen am Werftenstandort Rostock könnten auch wesentliche Beiträge zur Umsetzung der Energiewende geleistet werden. Allerdings stelle die Sicherung von gut ausgebildeten und qualifizierten Fachkräften eine große Herausforderung dar.

(th)

Hier finden Sie die Branchenanalyse (PDF)

Stichwörter: Politik, Branchenanalyse Windindustrie, Hans-Böckler-Stiftung, IG Metall, Mecklenburg-Vorpommern